Mariet@

Wer oder was ist Mariet@?

Das Projekt MARIETA ist eine integrative Frauenwerkstatt, die erstrangig darum bemüht ist, den neu zugezogenen und zumeist ausländischen Frauen von Mühlbach und Umgebung eine Plattform zu geben, um in Kontakt mit den Einheimischen zu kommen und gleichzeitig mit kreativer Arbeit produktiv zu sein.

Wo?

Mühlgasse 4 39040 Mühlbach BZ Google Map Karte

Öffnungszeiten:

Jeden Dienstag von 9.00 -12.00 Uhr sowie zu Workshops und Kursangeboten

Einige Male im Jahr wird versucht mit Initiativen wie einem Koffermarktl oder einem Stand bei einer Veranstaltung, die Idee der Integrationswerkstatt weiter zu geben. Interesse gibt es schon, dass sich solche Marietas auch an anderen Orten Südtirols niederlassen.

Kontakt:

marieta.muehlbach@yahoo.it

Tel. 340 4736499



Marieta Frauenwerkstatt Mühlbach

Im Logo sieht man groß den Marienkäfer, die Marieta, wie er in Katalan heißt. Der Marienkäfer ist nicht Rot, sondern Pink mit weißen statt schwarzen Punkten. Mit dem Logo und dem Pink wollten die Frauen zeigen, dass die Werkstatt ein Platz für viele, für starke, leuchtende Farben ist, für das Bunte, für Lustiges und Fröhliches. Viele Marietas befinden sich heute in der Werkstatt in der Katharina Lanz Straße 7. Ganz ungezwungen soll eine Annäherung passieren. Eben zwischen einer Nadel, einem Faden, etwas Stoff und viel Begeisterung.

Mariet@

Chi o che cosa è Mariet@?

Il progetto Marieta è un laboratorio femminile integrato, impegnato in primo luogo per offrire alle donne immigrate, e per lo più straniere, nel comune di Rio di Pusteria una piattaforma per entrare in contatto con la popolazione locale e, al contempo, per essere produttive realizzando lavori creativi.

Dove?

Via Via Mulino 4 39040 Rio di Pusteria (BZ) Carta Google Map

Orari di apertura:

Ogni Martedi dalle ore 9 fino le 12.00 e per corsi e workshop

Alcune volte all'anno si cerca, attraverso iniziative come un mercato delle valigie o uno stand in occasione di una manifestazione, di propagare l'idea del laboratorio integrato. In effetti sussiste l'interesse a realizzare queste Marieta anche in altre località dell'Alto Adige.

Contatto:

marieta.muehlbach@yahoo.it

Tel. 340 4736499



Marieta Frauenwerkstatt Mühlbach

Il logo riporta ben visibile la coccinella, la "marieta", come si dice in catalano. La coccinella non è rossa, ma rosa con puntini bianchi invece che neri. Con il logo ed il rosa le donne intendono segnalare che il laboratorio é un posto per molti, per colori forti e luminosi, per quanto c'è di variopinto, allegro e divertente. Oggi sono molte le Marieta che si ritrovano nel laboratorio in via Katharina Lanz 7. In maniera del tutto informale si vuole favorire un avvicinamento, appunto fra un ago e un filo, un po' di stoffa e tanto entusiasmo.

Ein wichtiger Schwerpunkt des Projektes ist Un obiettivo importante del progetto è poi il zudem der nachhaltig ökologische Gedanke, unsere Kreationen aus den sogenannten Abfallprodukten unserer herzustellen. Es werden nur übrig gebliebene gut erhaltene Altkleider, Wolle, Lederreste, Dosen, Einmachgläser und Vieles andere mehr verwendet und verarbeitet.

pensiero ecologico sostenibile, realizzando le creazioni con i cosiddetti prodotti di scarto della Gesellschaft | nostra società. Vengono infatti utilizzati e lavorati solo scampoli di stoffa, vecchi vestiti ben tenuti, lana, avanzi di pelle, barattoli, vasetti di vetro e tante altre cose ancora.

Die Gemeindeverwaltung von Mühlbach hat Marieta den Start in der Marktgemeinde ermöglicht, indem sie das Projekt finanziell und politisch unterstützt hat und zurzeit auch noch tut.

L'amministrazione comunale di Rio di Pusteria ha consentito l'avvio di Marieta nel suo territorio e sostiene anche attualmente il progetto dal punto di vista finanziario e politico.

Mittlerweile freut sich der Verein bereits an die einhundert Mitglieder zu zählen. Und die Marietas werden hoffentlich noch viel mehr. Alle schenken ihre Zeit aus Überzeugung und hauptsächlich ehrenamtlich.

Nel frattempo l'associazione ha già raggiunto circa cento soci e l'auspicio é che le MARIETA diventino molte di più. Tutte donano il loro tempo per convinzione e in parte generale gratuito.

Unterstützung und Hilfe braucht die Frauenwerkstatt nämlich immer dringend. Einerseits als Zeitspende für die kreative Arbeit come offerta di tempo per il lavoro creativo in bei den Treffen und andererseits natürlich in Form von finanziellen Zuwendungen oder sotto forma di assegnazioni e offerte finanziarie. Spenden.

Il laboratorio femminile necessita infatti sempre urgentemente di sostegno ed aiuto: da un lato occasione degli incontri e dall'altro naturalmente

Für den Text: Elisabeth Thaler

Marieta

Testo di Elisabeth Thaler

Präsidentin des Vereins zur Förderung des Gemeinwesens

Presidente dell'associazione di promozione sociale MARIETA

MARIETA Frauenwerkstatt Mühlbach

Verein zur Förderung des Gemeinwesens mit der Zielsetzung das Zusammenleben von Frauen aus verschiedenen Kulturen über das gemeinsame kreative Tun zu fördern.

Prämisse: Zielsetzung des Vereins

Der Förderverein Marieta sieht sich in der Verantwortung für Soziales, Kultur und Bildung, mit besonderem Augenmerk auf Integration, Inklusion, und friedlichem Zusammenleben zwischen unterschiedlichen Kulturen. Das Ziel aller Bemühungen und Initiativen ist die Förderung des harmonischen Zusammenlebens zwischen der angestammten und der zugewanderten Bevölkerung. Durch das Angebot einer offenen Werkstatt, eines Treffpunktes, soll über das Zusammen-Arbeiten, soll über das gemeinsame kreative Tun der Austausch vor allem von Frauen und Mädchen aus unterschiedlichen Kultur- und Sprachräumen angestoßen und gefördert werden. Über die Beschäftigung mit eigenen und mit den Projekten der anderen Frauen wird das gegenseitige Kennenlernen der jeweiligen Kultur, Sprache oder Sprachen, Traditionen, Verhaltens- und Denkweisen gefördert. Ganz nebenbei wird an die zugewanderten Mitbewohnerinnen der Gemeinde im Tun auch Sprachkenntnis in den beiden Landessprachen Deutsch und Italienisch weiter gegeben, erarbeitet, erworben und gefestigt.

Marieta eröffnet Frauen und Mädchen die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten bzw. Kenntnisse zu zeigen, sich auszutauschen und sich neue Kompetenzen und Fertigkeiten anzueignen. Durch die Treffen bei Marieta wird die Chance geboten am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Dies geschieht durch die Kontakte, die geknüpft werden, Initiativen die gemeinsam geplant, organisiert und durchgeführt werden wie Kreativ- Aktionen in Schulen und Kindergarten, Markt-Tage, Stände bei Events und Festivals (Kindofest, Weihnachtsmärkte, Koffermarktl, Familienfest, KFB Fest u.a.m.) in der eigenen und auch in anderen umliegenden Gemeinden.

Wichtig ist Marieta auch der **Aspekt der Nachhaltigkeit**. Dies meint, dass das Konzept darauf aufbaut, dass die Materialien, die für sämtliche Projekte verwendet werden, nicht neu angeschafft, sondern weitergegeben sind. So werden Wegwerfmaterialien verwandelt und wird ein Schritt hin zum bewussten Umgang mit Ressourcen praktisch umgesetzt.

Marieta will ein **niederschwellig zugänglicher Treffpunkt** sein, wo einheimische und zugewanderte Frauen und Mädchen sich einfinden können für das gemeinsame kreative und handwerkliche Tun und für die Beschäftigung mit Sprache und Kultur. In dieser geschützten Umgebung ist Begegnung Programm und findet auf vielen Ebenen statt; im Austausch, in der gegenseitigen Begleitung und Anleitung im kreativen Tun, im gemeinsamen Planen und Umsetzen von Initiativen. Das friedliche Zusammenarbeiten und letztlich Zusammenleben wird so vielfältig erprobt, eingeübt und gefestigt. Für neue Mitbürgerinnen wird gleichzeitig auch auf den Erwerb der beiden Landessprachen Deutsch und Italienisch hingearbeitet. Dies kann auch durch gezielte Zusatzangebote geschehen. Marieta mit dem Konzept des niederschwelligen Zugangs und dem Ausgerichtet-Sein auf das gemeinsame Tun, ermöglicht besonders Frauen die Chance der gesellschaftlichen Teilhabe. Durch die Organisation von und / oder Teilnahme an unterschiedlichsten Angeboten und Initiativen der örtlichen Gemeinschaften, Vereine und Verbände, kann der Kreis der Teilhabe von diesem geschützten Raum aus Schritt für Schritt erweitert werden und werden immer neue Kenntnisse erworben über die Kultur, Tradition, Brauchtum, Rollenverständnis und Erwartungen. Gleichzeitig wird die Bevölkerung sensibilisiert, wird das Bewusstsein für das friedliche Miteinander geschärft.